



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifflheim und Steinstadt

Neuenburger Neujahrsempfang im Zeichen von sanftem Tourismus und Landesgartenschau

Wieder einmal war der Neujahrsempfang der Stadt Neuenburg am Rhein eine runde Sache. Die farbenfrohe und pfiffige Dekoration des Zähringersaals im Stadthaus zeigte gleich, welches Thema an diesem Abend neben den Ehrungen und der Neujahrsrede des Bürgermeisters im Vordergrund stehen sollte: Das Erlebnis der Natur auf dem Weg des sanften Tourismus. Und da hat Neuenburg am Rhein einiges zu bieten, wie im Lauf des Abends klar wurde. Doch zunächst stellte sich die Stadt und ihre Ortsteile als harmonisches Ganzes vor unter dem Motto „4 sind 1“ mit dem gemeinsamen Auftritt von Mitgliedern aller vier Musikvereine. Mitglieder der Stadtmusik, der Trachtenkapelle Steinstadt sowie der Musikvereine Zienken und Grifflheim zelebrierten unter dem Dirigat von August Walz einen schwungvollen musikalischen Auftakt. Es war ein schönes Bild, die verschiedenen Uniformen der Vereine in gemischter Eintracht auf der Bühne zu sehen, die Musik selbst war wie aus einem Guss.

Sanfte Angebote

Freizeit und Tourismus seien vor allem unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit zu sehen, betonte Bürgermeister Joachim Schuster bei seiner Begrüßung. Deshalb habe man im Stadthaus an fünf Stationen kleine Themeninseln aufgebaut – die professionelle Durchführung dieser Idee besorgten drei junge Neuenburger Unternehmerinnen. An diesen Themeninseln mit Weidlingen, Fischernetzen, Goldwaschpfannen, Fahrrädern, grünem Rasen, Blumen, Schmetterlingen und vielen, vielen Blumen wurde exemplarisch gezeigt, was Bürger und Touristen in der Zähringerstadt an „sanften“ Angeboten finden: Radfahren, Kanufahren, Goldwaschen, Feste feiern

Neujahrsempfang



Joachim Schuster und Martine Laemlin schneiden gemeinsam die Neujahrsempfangsbrot

und Entspannen in den neuen Rheingärten. Vertieft wurde das Thema mit vier Kurz-Interviews, die der Radio-Journalist Dr. Klaus Amann mit einigen Repräsentanten aus Sparten des sanften Tourismus führte. Von Thomas Mießler erfuhr man, was es mit dem Kanufahren auf sich hat und auch dass das auf dem Rhein durchaus ein Spaß für die ganze Familie ist. Beate Gugel stellte ihren mit zahlreichen Sternen ausgezeichneten Campingplatz vor, der mit 50.000 Übernachtungen pro Jahr den größten Einzelbeitrag zu den knapp 120.000 Übernachtungen in Neuenburg am Rhein liefert. Fahrrad-Spezialist Jürgen Fivczuk lenkte den Blick auf die Zukunft, in der das E-Bike-Fahren als Freizeitbeschäftigung immer größere Bedeutung erhält, und Franz-Josef H. Andorf weihte in die Geheimnisse des Goldwaschens ein.

Musikalische Vielfalt

Nicht nur die Musikvereine, auch das Kreisgymnasium hat beachtliche musikalische Potenziale: Die große Bigband der Schule, die be-

reits zum einleitenden Sektempfang für beschwingte Stimmung gesorgt hatte, legte mit einem weiteren Beitrag unter der Leitung von Joachim Fischer einen lässigen Swing und einen flotten Jazz-Standard hin. Die Reihe der Ehrungen (wir berichten noch), wurde musikalisch bereichert durch den Vortrag des jungen Pianisten Daniel Alexander, der ein Präludium und eine Fuge aus Bachs „Wohltemperiertem Klavier“ spielte, mit dem er einen ersten Preis im Markgräfler Jugendmusikwettbewerb der Kulturstiftung der Sparkasse Markgräflerland gewonnen hatte. Nicht schlecht staunte das Publikum, als zu diesem Zweck der Flügel aus dem vorher abgesenkten Orchestergraben aufstieg.

Eine kurze, eindringliche Neujahrsempfangsrede

Um den folgenden Ehrungen und dem Bedürfnis der Gäste nach Smalltalk untereinander genügend Raum zu geben, hatte Bürgermeister Schuster seine Neujahrsempfangsrede im Vergleich zu früher

deutlich gekürzt. Er knüpfte an die Positionen der Bundeskanzlerin und des Bundespräsidenten an, die diese in ihren jeweiligen Neujahrsgrißworten bezogen hatten. Demokratie, Rechtsstaat und die Werte des Landes als Gegenwurf zur hasserfüllten Welt des Terrorismus hatte die Kanzlerin beschworen. Dass Deutschland das Vertrauen seiner Bürger verdiene, war ein Zitat von Bundespräsident Gauck, das dieser mit dem Blick auf die Verdienste der unzähligen im Ehrenamt tätigen Menschen vertiefte. Diese „kurzen, aber inhaltlich wichtigen Aussagen“ waren die Botschaft, mit denen Schuster die Neuenburger in der „guten Stube der Stadt“ begrüßte. Zusammenhalt, Offenheit und Vertrauen seien wichtige Werte, um die Stadt voranzubringen, sagte der Bürgermeister. Dazu zählte er auch das Vertrauen in das kommunalpolitische Handeln von Gemeinderat und Verwaltung. Über dessen Inhalte müsse Offenheit herrschen, und der Zusammenhalt aller am kommunalen Geschehen Beteiligten lasse diese dann auch die gesteckten Ziele erreichen. Die Stadt und ihre Stadtteile stehen nach Schuster vor großen Herausforderungen und Chancen: Stichwort Landesgartenschau 2022. Diese sei der Motor für viele weitere Projekte und gebe auch den Takt für deren Umsetzung vor. Ob man das alles rechtzeitig schaffe, höre er immer wieder von Skeptikern. „Ich verspreche Ihnen: Yes we can! Wir schaffen das“, zitierte Schuster Obama und Merkel gleichzeitig und appellierte an die Bürgerschaft, sich in die anstehenden Prozesse mit den individuellen Stärken jedes Einzelnen in die Stadtgemeinschaft einzubringen. Die Grifflheimer Bäckerei Kern hatte eine prächtige Neujahrsempfangsbrot gebacken, die Schuster dann gemeinschaftlich mit seiner Amtskollegin aus Chalampé, Martine Laemlin anschnitt.

TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 4 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 25.01.2017

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 5 ist Mittwoch, 25.01.2017, 18.30 Uhr.

STADTVERWALTUNG**Öffnungszeiten Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 - 18.30 Uhr
Samstag
10.00 - 12.00 Uhr

Die Öffnungszeiten von 12 - 14 Uhr bzw. am Freitag von 12 - 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformatio-

ORTSVERWALTUNGEN**Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen**

Steinenstadt:
Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr

Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 - 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr

Grißheim:
Mittwoch 9.00 - 10.30 Uhr

Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 - 09.30 Uhr

Zienken:
Mittwoch 11.00 - 12.00 Uhr

MÜLLABFUHRTERMINEN**Samstag, 21. Januar 2017, ab 8.00 Uhr**

Altpapier Vereinssammlung
Radsportverein Neuenburg
im Kernort (ohne Ortsteile)

Montag, 23. Januar 2017

- Restmüll Gesamtstadt
- Gelber Sack Gesamtstadt

Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein


BADENOVA**Jetzt mit badenova Ökostrom und Erdgas sparen – Einladung zu persönlichen Beratungsterminen**

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom- und Erdgasberatung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihren individuellen Preisvorteil berechnen.

Einladung zur Beratung am Mittwoch, 25.01.2017, ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro.

Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbrauchabrechnung mit.

Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie.

EINKAUFSMÖGLICHKEITEN**Einkaufsmöglichkeiten in Steinenstadt**

Ein Verkaufswagen der Fleischerei Widmann steht jeden Donnerstag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr auf der Hauptstraße gegenüber dem Friseur Lang.

Ein Backwarenstand der Bäckerei Goldberg steht am:

Samstag 7.00 bis 10.00 Uhr auf dem Kirchplatz.

ENERGIE**Beratungsstelle für Gebäudeenergie**

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Rathaus, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

www.neuenburg.de

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf, 110

Polizeiposten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803 222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Universitäts-Kinder-Klinik Freiburg, 0761/19240

Hospizgruppe
Markgräflerland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst,
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungs-Nummer,
0800 2767767

Erdgas – badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungshotline, 0800 2767767

Wasserversorgung – badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungs-Nummer,
0800 2767767

DGB-ÖV Müllheim-Neuenburg
Mobbinggruppe,
07631/1836097

SPRECHSTUNDEN**Sprechstunde des Bürgermeisters**

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Der nächste Sprechtag findet am 25.01.2017 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per E-mail: buengerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind

IMPRESSUM**Herausgeber**

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeister
Joachim Schuster

Textannahme:

Sabrina Kirner
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

Bürgersprechstunde des Seniorenrats Neuenburg

Jeden ersten Mittwoch im Monat in der Zeit von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr im Sophie-Mayer-Haus, Metzgerstraße. Information bei Frau Waltraud Petrillo unter Tel. 07631/72681. Bei Nichtanwesenheit bitte Angabe der Tel.-Nr., es erfolgt ein Rückruf.

GELBE SÄCKE

Ausgabestelle „Gelbe Säcke“ Neuenburg: Edeka Markt, Drogerie Boll, Grißheim: Bäckerei Kern, Zienken: Vereinsheim, Steinenstadt: Verkaufswagen der Bäckerei

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Ortschaftsrat
Steinenstadt**

Die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Steinenstadt findet am Mittwoch, 25.01.2017, um 20.00 Uhr im Rathaus Steinen-

stadt statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragen
2. Bauanträge
3. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen



Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

NEUENBURG AKTUELL

MS-Treff**für Neuenburg am Rhein
und Umgebung**

Offene Begegnung für Menschen mit Multiple Sklerose (MS) sowie Angehörige

MS gehört zu den häufigsten Erkrankungen des zentralen Nervensystems. Viel Verständnis und Rat erhält man natürlich von Menschen, die sich in einer ähnlichen Situation befinden. Es gilt, sich mit kleineren und größeren Einschränkungen auseinander zu setzen und diese als Herausforderung anzunehmen. In vertrauensvoller Atmosphäre können sich Betroffene kennen lernen, Informationen und Erfahrungen austauschen und gemeinsam nach Antworten und Wegen suchen, oder einfach nur entspannt miteinander plaudern.

Alle Altersgruppen sind willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Treffpunkt ist jeden ersten Mittwoch im Monat

von 17.30 – 19.00 Uhr
„Senioren-Wohnen
im Fridolinhaus“
Müllheimer Str. 23,
79395 Neuenburg am Rhein
Erdgeschoss-
Gesellschaftsraum

Alles barrierefrei mit
Behinderten-Toilette

Für weitere Informationen:

Herr Debatin
Tel: (07635) 8250290
Mail: ms-treff-neuenburg@t-online.de

Der MS-Treff für Neuenburg am Rhein und Umgebung wird unterstützt von:

- Stadt Neuenburg am Rhein
- Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e.V.
- Netzwerk Pflege/ und Familienbegleitung Markgräflerland
- Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige der Stadt Neuenburg am Rhein

**Bundesagentur
für Arbeit****Jährliche Überprüfung der Beschäftigungspflicht – Beschäftigung schwerbehinderter Menschen**

Bundesagentur für Arbeit (BA) versendet Unterlagen zur Überprüfung der Beschäftigungspflicht / Elektronische Anzeige nutzen! Private und öffentliche Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitsplätzen (beschäftigungspflichtige Arbeitgeber), sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Arbeitgeber, die dieser Vorgabe

nicht nachkommen, müssen eine Ausgleichsabgabe zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote. Zur Überprüfung, ob und in welchem Umfang die Beschäftigungspflicht im Kalenderjahr 2016 erfüllt wurde, müssen beschäftigungspflichtige Arbeitgeber bis spätestens 31. März 2017 der für ihren Sitz zuständigen Agentur für Arbeit ihre Beschäftigungsdaten anzeigen. Diese gesetzliche Frist kann nicht verlängert werden. Geht die Anzeige verspätet ein oder ist sie unvollständig oder falsch ausgefüllt, handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Arbeitge-

ber, die nach Erkenntnis der BA beschäftigungspflichtig sind, erhalten Anfang Januar 2017 die für die Anzeige erforderlichen Vordrucke sowie das Bearbeitungsprogramm REHADAT-Elan auf CD-ROM. Es unterstützt bei der Bearbeitung der Vordrucke und ermöglicht die Abgabe der Anzeige in elektronischer Form. Es kann auch unter <http://www.REHADAT-Elan.de> kostenlos herunter geladen werden. Dort finden die Arbeitgeber außerdem Informationen zur Installation und zur Anwendung des Programms. Auch beschäftigungspflichtige Arbeitgeber, die keine Unterlagen erhalten, sind anzeigepflichtig. Sie werden, ebenso wie Arbeitge-

ber, die einen zusätzlichen Bedarf haben, gebeten, die Anzeigunterlagen über den Bestellservice der Bundesagentur für Arbeit unter <http://www.REHADAT-Elan.de> anzufordern. Weitere Hinweise gibt es im Merkblatt „Erläuterungen zum Anzeigeverfahren“, das unter www.arbeitsagentur.de > Unternehmen > Arbeitskräfte finden > Ihre Pflichten als Arbeitgeber“ abgerufen werden kann. Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 0721 823 7066 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg beantwortet.

TERMINE

Freitag, 27. Januar 2017,
17.00 Uhr - 20.00 Uhr,
Infoabend
Schule im 2. Bildungsweg mit
Realschulabschluss,
Fachhochschulreife und Abitur
für Erwachsene.
Kolping Kolleg Freiburg,
Hildastraße 39,
Tel. 706735,
www.kolping-kolleg.de
Informieren, anmelden und
Frühbucherrabatt sichern!

Donnerstag, 19. Januar 2017,
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.30 Uhr bis 15.00 Uhr
Sprechstunde
Terminvereinbarung bei der
INFOBEST Vogelgrun/Breisach
Ile du Rhin
F -68600 Vogelgrun
Tél. F: 0033 (0)3.89.72.04.63
Tel. D: 0049 (0)7667/83299
vogelgrun-breisach@infobest.eu

Neue Broschüren

der Stadt Neuenburg am Rhein:

- Folgende Broschüren für 2017
sind im Rathaus erhältlich.
- Gästeinformation mit
Unterkunftsverzeichnis
 - Veranstaltungskalender
Hoppla, Januar bis April
 - Führungen 2017
 - Historischer Stadtrundgang
 - Brunnenrundgang

Die Broschüren stehen Ihnen
kostenlos zur Verfügung.
Vermieter von Gästezimmern /
Ferienwohnungen oder Hotels
die größere Mengen benötigen,
bitten wir um vorherige Infor-
mation:

Ann-Sophie Krickl;
Tel. 07631 791-136;
ann-sophie.krickl@neuenburg.de

Die aktuelle Stadtzeitung
finden Sie auch
im Internet unter
www.neuenburg.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

90 Jahre

Emmi Müller feierte
90. Geburtstag

Wer Emmi Müller kennt und er-
lebt mag es kaum glauben, dass
sie am 9. Januar bereits ihren 90.
Geburtstag feiern konnte. Die
Glückwünsche von Ministerprä-
sident Winfried Kretschmann,
Landrätin Dorothea Störr-Ritter
und der Stadt Neuenburg am
Rhein überbrachte Bürgermeis-
ter Joachim Schuster. Beim
Blick zurück auf das Wichtige im
Leben war und ist dies für Emmi
Müller neben der Familie ihre
Arbeit beim Altenwerk und ihre
Nachbarschaft. Als Gründungs-
mitglied war sie 45 Jahre lang
aktiv beim Altenwerk tätig - mit-
hin ihr halbes Leben lang. Ihr
Engagement reichte von Kran-
kenbesuchen über die Gymnas-
tikgruppe bis hin zu den Fas-
nachtsveranstaltungen im so-
genannten „Roten Hosenbein“,
das sich als Pendant zum
„Schwarzen Ärmel“ etablierte.
Noch gut in Erinnerungen sind
ihr die Feierlichkeiten anlässlich
des 800sten Stadtjubiläums, als

sie als Marktfrauen in histori-
schen Gewändern als gern ge-
sehene Botschafterinnen der
Stadt in den befreundeten Zähr-
ingerstädten unterwegs waren.
Sie war die gute Seele des Alten-
werks. Für sie sei das Engage-
ment eine Bereicherung und
nicht weniger als lebenswichtig
gewesen, meinte Emmi Müller.
Eine gute Nachbarschaft ist mit
Gold nicht aufzuwerten. Für Emmi
Müller ist es ein großes Glück,
Nachbarn zu haben, die sich
umeinander kümmern, die
nach dem Rechten sehen und
füreinander da sind, wenn man
Hilfe braucht. Dies kommt aller-
dings auch nicht von Ungefähr,
denn Emmi Müller ist ein
Mensch, der Menschen liebt.
Egal wer sie sind oder wo sie
herkommen. Sie tritt jedem auf-
geschlossen und neugierig ent-
gegen. Sie ist ein von Herzen guter
Mensch. Was man gibt, er-
hält man auch zurück. Es ist
deshalb kaum verwunderlich,
dass sie ihren Geburtstag im
Kreis von guten Freunden genie-
ßen durfte. Und dabei so richtig
happy war. al

BLHV-Mitglieder-
versammlung

Einladung

Namens und im Auftrag unseres
BLHV-Kreisverbandsvorsitzen-
den, Herrn Michael Fröhlin, la-
den wir alle Ortsvereinsvorstän-
de und Mitglieder zur Mitglie-
derversammlung am Dienstag,
07.02.2017 um 10:00 Uhr im
Winzerkeller Auggener Schäf,
Kleinfeldle 1, 79424 Auggen
sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Situationsbe-
richt durch den Kreisver-
bandsvorsitzenden Herrn Mi-
chael Fröhlin
2. Grußworte

3. Bericht von der Geschäfts-
stelle durch Herrn Bezirks-
geschäftsführer Albert Zim-
mermann u.a. zu Änderungen
Sozial- u. Pflegeversicherung
4. Referat vom BLHV-Bildungs-
referenten Herrn Matthias
Werner „die Bauernfamilie
im Spannungsfeld zwischen
Familie und Betrieb“
5. Bericht des Landratsamtes
Freiburg, Fachbereich Land-
wirtschaft
6. Diskussion

Wir freuen uns über eine rege
Beteiligung. Die Landfrauen
sind ebenso herzlich willkom-
men. Wir bitten darum, nicht auf
dem Kundenparkplatz zu par-
ken, sondern auf dem Seiten-
streifen hinter der WG.

GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg
70 Jahre:
Frau Ulrike Gasser,
Birkenstraße 2

Frau Anita Hippin-Jugel,
Konradweg 4

75 Jahre:
Herr Kurt Rueb,
Müllheimer Straße 18

80 Jahre:
Herr Hubert Dischinger,
Elsässer Weg 7

Grißheim
75 Jahre:
Frau Brigitte Lais,
Rheinstraße 44

Steinstadt
80 Jahre:
Frau Gertraude Körlin,
Baslerköpfle 218

STANDESAMT

Eheschließungen:
10.12.2016
Vanessa Weiß und Fabian Göbel,
Sägweg 18 A,
79395 Neuenburg am Rhein

28.12.2016
Bettina Klaas und
Christian Robert Seiler,
Im Schlüsselgärtle 9,
79395 Neuenburg am Rhein

29.12.2016
Adelheid Renate Gsellmann
geb. Greiner und
Werner Roland Nier,
Karl-Friedrich-Benz-Straße 6,
79395 Neuenburg am Rhein

Sterbefälle:
20.12.2016
August Weber
Müllheimer Straße 23,
79395 Neuenburg am Rhein



Steuerrecht 2017

Was sich 2017 im Steuerrecht ändert

Für das Jahr 2017 gibt es einige Neuerungen im Steuerrecht. „Eltern können sich im kommenden Jahr über einen höheren Kinderfreibetrag freuen. Zudem wird der Grundfreibetrag erhöht, sodass Geringverdienende durch die Steuerentlastung etwas mehr Geld in der Tasche haben“, sagte Finanzstaatssekretärin Gisela Splett. Auch müssen Spendenbescheinigungen ab dem 1. Januar 2017 lediglich aufbewahrt und nicht mehr mit der Steuererklärung für 2017 eingereicht werden.

Wichtige Neuerungen ab 2017:

• Grundfreibetrag:

Der Grundfreibetrag wird um 168 Euro auf 8.820 Euro erhöht. So werden bei Ledigen Einkommensteuern erst ab einem zu versteuernden Einkommen von 8.821 Euro und bei Ehegatten bzw. eingetragenen Lebenspartnern ab 17.641 Euro erhoben. Der Grundfreibetrag ist der Teil des Einkommens, der steuerfrei bleibt.

Kalte Progression:

Die Werte des Einkommensteuertarifs werden um 0,73 Prozent leicht angehoben, damit die kalte Progression ausgeglichen wird.

Von kalter Progression spricht man, wenn Einkommens- und

Lohnerhöhungen lediglich die Inflation ausgleichen und es trotz somit unveränderter Leistungsfähigkeit zu einem Anstieg der Durchschnittssteuerbelastung kommt. 0,73 Prozent entspricht der geschätzten Inflationsrate des Jahres 2016.

• Kinderfreibetrag:

Der Kinderfreibetrag wird um 54 Euro auf 2.358 Euro pro Kind und Elternteil erhöht. Mit dem Kinderfreibetrag soll Eltern ein bestimmter Teil des Einkommens steuerfrei belassen werden, um das Existenzminimum ihres Kindes abzusichern.

• Belege:

Aus der Belegvorlagepflicht wird die Belegvorhaltepflcht. Das bedeutet, dass Belege, wie beispielsweise Spendenbescheinigungen, mit einem Ausstellungsdatum ab dem 1. Januar 2017 künftig nicht mehr zusammen mit der Steuererklärung eingereicht werden müssen. Das Finanzamt fordert Belege lediglich bei Bedarf im Einzelfall an.

• Altersvorsorgeaufwendungen:

Die von Bürgerinnen und Bürgern tatsächlich geleisteten Beiträge zum Aufbau einer Basisversorgung im Alter sowie die steuerfreien Arbeitgeberbeiträge sind im Jahr 2017 bis zu einem Höchstbetrag von 23.362 Euro als Sonderausgaben zu berücksichtigen. Maximal können im Jahr 2017 84 Prozent abgesetzt

werden. Dieser Prozentsatz steigt seit 2006 um jeweils 2 Prozentpunkte pro Jahr an.

• Unterhaltskosten:

Für das Jahr 2017 erhöht sich der Maximalbetrag für Unterhaltskosten um 168 Euro auf 8.820 Euro. Voraussetzung ist, dass der Unterhaltsempfänger bzw. die Unterhaltsempfängerin kein nennenswertes eigenes Vermögen oder Einkommen besitzt bzw. kein Kindergeld oder Kinderfreibetrag erhält. Diese Kosten können als außergewöhnliche Belastung geltend gemacht werden.

• Beruflich bedingte Umzüge:

Der Pauschbetrag für einen beruflich bedingten Umzug erhöht sich ab 1. Februar 2017 bei Ledigen auf 764 Euro, bei Verheirateten und eingetragenen Lebenspartnern auf 1.528 Euro und für jede weitere umzuziehende Person auf 337 Euro. Weiterhin können Umzugskosten für einen beruflich bedingten Umzug anhand von Rechnungen nachgewiesen werden. Der Höchstbetrag hierfür steigt ab dem 1. Februar 2017 von 1.882 Euro auf 1.926 Euro.

• Höherer Steueranteil für Neurentnerinnen und Neurentner:

Der steuerpflichtige Rentenanteil erhöht sich in 2017 von 72 auf 74 Prozent. Dieser Anteil gilt für Personen, die im Jahr 2017 in Rente gehen. Der steuerpflichtige Rentenanteil erhöht sich seit

2006 jährlich um 2 Prozentpunkte.

• Kraftfahrzeugsteuer:

Die Befreiung von der Kfz-Steuer für Elektrofahrzeuge wurde durch das Gesetz zur Förderung der Elektromobilität auf zehn Jahre verlängert. Dies gilt für alle Fahrzeuge, die bis zum 31. Dezember 2020 angeschafft werden. Für reine Elektrofahrzeuge galt bisher eine fünfjährige Kfz-Steuerbefreiung.

• Bekämpfung von Steuervermeidung internationaler Konzerne:

Internationale Konzerne müssen ab 1. Januar 2017 Steuervorbescheide mit grenzüberschreitenden Steuerpraktiken (sogenannten Tax-Rulings) an die Steuerbehörden anderer teilnehmender Länder übermitteln. Außerdem wird durch länderbezogene Berichte innerhalb der Steuerverwaltungen aller teilnehmenden Länder Transparenz darüber hergestellt, in welchem Land welche Gewinne ausgewiesen und welche Steuern darauf erhoben werden. Mit diesen Informationen kann die Verwaltung künftig gezielter gegen grenzüberschreitende Steuervermeidung vorgehen. Hiervon wären künftig auch Absprachen, wie sie Irland mit Apple getroffen hatte und die von der Kommission der Europäischen Union als illegaler Steuervorteil eingestuft wurden, tangiert.

Hinweis zur neuen Flexirente

Rund 19,5 Milliarden Euro umfasst der Haushalt der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg für das kommende Jahr: Die Vertreterversammlung, das „Parlament“ des Rentenversicherungsträgers im Land, beschloss den neuen Haushalt am 16. Dezember 2016 in Stuttgart. Rund eine halbe Milliarde Euro sind für Präventions- und Reha-Maßnahmen vorgesehen.

Die DRV werde auch bei der Beratung zur neuen Flexirente erster Ansprechpartner für die rund 6,6 Millionen Rentenversicherten in Baden-Württemberg sein, betonte DRV-Vorstandsvorsitzender Nikolaus Landgraf. Mit ihrem regional ausgerichteten Beratungsservice sei die Rentenversicherung in Baden-Württemberg

dezentral aufgestellt und „da, wo unsere Versicherten und unsere Unternehmen sind“, betonte der Vorsitzende der Geschäftsführung, Andreas Schwarz. „Wir informieren und beraten die Menschen im Land zur Altersvorsorge, Prävention und Rehabilitation. Mit unserem Firmenservice haben wir darüber hinaus ein Angebot für Unternehmen in Baden-Württemberg“, erklärte Andreas Schwarz.

Landgraf fordert erneut Anhebung der Mindestreserve

Auch wenn sich die Finanzreserven der Rentenversicherung derzeit aufgrund der guten wirtschaftlichen Situation als solide zeigten: Bis 2022 sinke die Mindestreserve der Rentenversicherung auf dann nur noch 0,26 Monatsausgaben, warnte Nikolaus Landgraf.

Erneut forderte er die Politik auf, die Nachhaltigkeitsreserve der Rentenversicherung von 0,2 auf

0,4 Monatsausgaben zu erhöhen. Eine Forderung, so Landgraf, die im neuen Gesamtkonzept der Bundesregierung zur Rente berücksichtigt sei.

Grund für das Abschmelzen der Sicherheitsreserve sind die Kosten der durch das Rentenpaket seit 2014 erfolgten Leistungsausweitungen.

Flexirente beschäftigt Rentenversicherung im Land

Bereits angelaufen seien bei der DRV Baden-Württemberg die Vorbereitungen zur praktischen Umsetzung des Flexirenten-Gesetzes: Die Beratung zur Flexirente übernehmen bei der DRV Baden-Württemberg 65 eigens geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

So sei eine frühzeitige Information der rund 6,6 Millionen Rentenversicherten in Baden-Württemberg möglich, berichtete Landgraf: „Diesen Service sind wir un-

seren Versicherten schuldig.“ Aufgrund der Komplexität der Flexirente sollten sich Betroffene so früh wie möglich informieren können, welche Kombination von Teilzeitarbeit und Teilrente zukünftig individuell möglich ist.

Sozialwahl 2017 in Baden-Württemberg als Friedenswahl

Die im Mai 2017 anstehenden Sozialwahlen, bei denen die Mitglieder der Selbstverwaltungsgremien von Versicherten und Arbeitgebern gewählt werden, finden bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg 2017 erneut als sogenannte „Friedenswahlen“ statt. Der Wahlausschuss der DRV Baden-Württemberg, der im Anschluss an die Vertreterversammlung tagte, bestätigte die eingereichten Vorschlagslisten der Versicherten- und Arbeitgebergruppe.

Bodentransporte

zur Deponie Neuenburg am Rhein

Im Rahmen des integrierten Rheinprogramms werden von Montag, 23.01.2017, bis ein-

schließlich Freitag, 03.02.2017, aus dem Baufeld nördlich der Rheingärten ca. 7.000 m³ Boden zur ehemaligen Deponie in Neuenburg am Rhein transportiert. Für die Abfuhr sind ca. 600 bis 700 Transportfahrten erforder-

lich. Die Transportfahrten vom Baufeld zur Deponie und zurück erfolgen ausschließlich über die Autobahn BAB 5, der Westtangente und der Fischerstraße. Hierzu wird im Bereich der Fischerstraße (westlich der

Otto-Hahn-Straße) ein beidseitiges Haltverbot eingerichtet.

*Bürgermeisteramt
Neuenburg am Rhein
Straßenverkehrsbehörde*

Genuss für Gaumen und Ohren

Christina Rommel und Band gastieren mit dem „Schokoladenkonzert“ in Neuenburg am Rhein

Mit dem „Snap“ fängt alles an: Er entscheidet, wie lustvoll der Schokoladengenuss weitergeht. So nennt der Fachmann den ersten Biss in die zartschmelzende Köstlichkeit, die keinen anderen Zweck erfüllt, als Genießer glücklich zu machen. Die rund 50 Schokoladen-Fans, die sich im kleinen Saal des Neuenburger Stadthauses eingefunden hatten, um mit Christina Rommel, der Genussborschafterin aus Thüringen, den Geheimnissen des sinnlichen Genießens von Schokolade auf die Spur zu kommen, gingen nach gut zwei raffiniert versüßten Stunden beschwingt und entspannt auseinander, um einiges interessantes Wissen rund um die Göttergabe aus der Kakao-bohne reicher. Und mit einer großzügigen Portion edelster Schoko-Genüsse im Bauch. Denn auch in der Pause und nach dem Programm stand da im Foyer dieser unwiderstehliche Schokoladenbrunnen, über den die süße, dunkle Köstlichkeit wie edler Lack herunterströmte. Mit den bereitgestellten Keksen leicht aufzufangen. Die Konstellation dieses „Schokoladenkonzerts“ ist zugegebenermaßen einzigartig: Vorne betört die zierliche blondmähige Frontfrau mit sinnlicher Poesie und Kuschelrock mit Suchtpotenzial das Publikum, unterstützt von ihrer Band mit zwei Gitarristen, einem Keyboarder und einem Drummer. Hinten werkelt Chocolatier Dirk Peters

aus Lipstadt an einer Theke mit allerlei feinen Gerätschaften, mit denen er aus der samtweichen Schokoladenmasse seine leckeren „Pecarés“ kreiert, die in mehreren „Gängen“ dann im Publikum verteilt werden. Zuerst dunkel und feinherb, dann nussig-sahnig und schließlich raffiniert mit Zitrusaromen parfümiert. Bei der letzten Runde darf das Publikum raten, was da außer der Zitrusnote noch die Geschmacksnerven kitzelt: Ingwer? Champagner? Schließlich lüpfte Christina das Geheimnis: Wodka. Oooh! Mmmh! Zu den Proberunden, bei denen Dirk und Christina mit Tablett durch die Reihen gehen, spielt die Band launige „Naschmusik“, alle vier sind versierte Musiker, die auch mit dem ein oder anderen Solo glänzen und da und dort als backing vocals Christinas Gesang weichzeichnen. Mickey Lessing hat sogar eine E-Mandoline dabei, die herrlich-leichtfüßige Tongirlanden in den Saal perlen lässt. Die Lieder von Christina sind melodiehaltig und rockig angehaucht, ein bisschen Nena, ein bisschen Schlager, alle selbst gemacht, alle mit einem Bezug auf sinnliches Genießen. Wenn sich Kuss auf Genuss reimt oder sie mit rauchiger Stimme „komm, beiß mich an“ ins Mikro haucht und die Wortspielereien um das Erlebnis Schokolade deutlich erotische Züge annehmen, geschieht das mit einem schelmischen Augenzwinkern und ganz jugendfrei. Alles ist locker, nichts wirkt aufgesetzt, ein bisschen „Ringelpiez mit Anfasen“ ist auch dabei, aber nicht zu viel. Christina ist dezent geschminkt und trägt ein cooles, sportives Straßenoutfit. Das süße Sündigen sieht man ihrer Figur in



Christina Rommel mit Chocolatier Dirk Peters. Im Hintergrund Keyboarder Eric Krüger

keinster Weise an. Schön wär's, denkt sich da vielleicht mancher und manche im Publikum, das an diesem Abend eindeutig weiblich dominiert ist. Träume von Reisen in ferne Länder schließen sich den Schokoladenfantasien wie von selbst an, kommt das edle Gewächs doch aus der Neuen Welt und über die legendären Seefahrerrouten nach Europa: Man besucht die Chocolatiers in Barcelona, die am Anfang des Siegeszugs durch den Alten Kontinent standen, nascht in Frankreich Champagnertrüffel und macht Station in den Schokoladenmanufakturen Belgiens, dem Land, in dem man heute sogar Briefmarken mit Schoko-Aroma kaufen kann. In Holland hat Herr van Houten das erste Kakaopulver hergestellt, und in England - da wurden aus der Vorliebe der Briten für die Frische der Minze diese weltbekannten Täfelchen. Italien als Land, in dem auch die besten Nüsse wachsen, wurde die Nuss-Nougat-Schokolade erfunden. Ob die Geschichte, dass in der Schweiz ein Küchenjunge

aus Versehen einen Eimer Milch in die Schokoladenmasse gekippt und damit die Vollmilchschokolade erfunden hat, wahr ist, ist egal, sie ist einfach unwiderstehlich. Gegen Ende des Konzerts werden die Lieder plüschiger und sehnsüchtiger, Stressabbau und Entschleunigung sind angesagt, Dirk beantwortet die Fragen aus dem Publikum, darunter die Glaubensfrage, ob weiße Schokolade auch „richtige“ Schokolade sei. Ob er verheiratet ist, wie einige Damen wissen wollen, lässt er dagegen diplomatisch offen. Auch wenn nicht explizit für eine Herstellerfirma geworben wird und sich Dirk Peters mit Eigenwerbung sehr zurückhält: Das Konzert ist ein toller Werbespot für alle Hersteller, die bei Schokolade auf Qualität achten. Wäre nicht verwunderlich, wenn in der Regio der Umsatz an Premium-Schokolade jetzt kurzfristig in die Höhe schnell...

Info:
www.christina-rommel.de
auch auf Youtube und Facebook



Welcome Center

Beratungsservice für internationale Fachkräfte – Welcome Center Freiburg – Oberrhein bereit in Neuenburg am Rhein

Am Mittwoch, den 01. Februar 2016 bietet das Welcome Center Freiburg – Oberrhein von 15.00-18.00 Uhr kostenlosen Beratungen für internationale Fachkräfte und für Unternehmen in Neuenburg im Rathaus Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, im Fraktionszimmer an.

Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU) werden informiert und beraten zu Themen wie Arbeiten, Bewerbung, Sprache, Anerkennung von Berufsabschlüs-

sen, Leben in Deutschland, Kinderbetreuung u.v.m. Für Unternehmen bietet das Welcome Center Informationen und Beratung zur Rekrutierung und Integration von internationalen Fachkräften. Terminvereinbarungen sind auch außerhalb dieser Zeiten im eigenen Unternehmen möglich.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter: Tel.: 0761 13797955 oder welcomecenter@fwtm.de Weitere Informationen finden Sie unter: www.welcomecenter-freiburg-oberrhein.de Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch oder Englisch statt.

Zeugen gesucht

Neuenburg - Roter 3'er BMW geflüchtet

Die Polizei sucht Zeugen einer Verkehrsunfallflucht, welche sich am Dienstag, 10. Januar, in der Zeit von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr auf dem Parkplatz am Stadthaus in Neuenburg ereignet hatte. Die Fahrerin eines älteren, roten BMW der 3'er Serie wurde von einem Zeugen dabei beobachtet, wie sie mit ihrem Pkw vermutlich beim Einparken so stark mit einer Laterne kollidierte dass diese so-

gar umkippte. Die Fahrzeugführerin stieg daraufhin aus, telefonierte und entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle. Die Unfallverursacherin soll zwischen 20 und 30 Jahre alt gewesen sein, hatte blonde schulterlange Haare und eine normale Statur. Zudem trug die junge Frau eine graue Bommelmütze. Hinweise zu der Unfallverursacherin mit dem älteren, roten 3'er BMW, welcher vorne rechts sichtlich beschädigt sein dürfte, werden von der Polizei in Müllheim, Tel. 07631-17880, entgegengenommen. *RM/DH*

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen

durch den Landkreis

Am 08.12.2016 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist: Basler Straße, Einsatzzeit: 5.42 Uhr bis 11.05 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 1600, Beanstandungen: 55, Höchstgeschwindigkeit: 69 km/h. Am 12.12.2016 wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchen die Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt ist: Berner Straße, Einsatzzeit: 13.50 Uhr bis 15.25 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 210, Beanstandungen: 51, Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h. Beim Bahnhof, Einsatzzeit: 17.41 Uhr bis 20.00 Uhr: gemessene Fahrzeuge: 69, Beanstandungen: 22 Höchstgeschwindigkeit: 54 km/h. Stadtteil Steinestadt Johannerallee: Einsatzzeit: 15.58 Uhr bis 17.15 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 60, Beanstandungen: 12, Höchstgeschwindigkeit: 65 km/h. Am 13.12.2016 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwin-

digkeit auf 40 km/h beschränkt ist: Stadtteil Grißheim K4944, Einsatzzeit: 13.37 Uhr bis 19.25 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 910, Beanstandungen: 98, Höchstgeschwindigkeit: 83 km/h. Am 19.12.2016 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h begrenzt ist: Stadtteil Grißheim K4944, Einsatzzeit: 6.25 Uhr bis 11.40 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 685, Beanstandungen: 34, Höchstgeschwindigkeit: 61 km/h. Am 19.12.2016 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist: Basler Straße, Einsatzzeit: 12.56 Uhr bis 19.00 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 1960, Beanstandungen: 60, Höchstgeschwindigkeit: 72 km/h. Am 29.12.2016 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist; Basler Straße, Einsatzzeit: 13.52 Uhr bis 20.00 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 1730, Beanstandungen: 50, Höchstgeschwindigkeit: 78 km/h.

Bürgermeisteramt
Neuenburg am Rhein
Straßenverkehrsbehörde

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein
www.neuenburg.de

REGIO VOLKSHOCHSCHULE

Kursangebote

Mit Hatha Yoga in die neue Woche

Hatha Yoga bildet seit vielen Jahrzehnten eine der Hauptsäulen der Gesundheitsvorsorge in unserem Gesundheitssystem. Es ist eine Lebensweise, welche mit Hilfe von vielfältigen Körperübungen v.a. den Rücken und die Gelenke beweglich hält. Dabei lösen diese Bewegungen chronische, beschwerdevolle Gewohnheitsmuster auf, die sich in muskulären Anspannungen festgesetzt haben.

Anmutige Bewegungen sind das Ergebnis. Gleichzeitig wird das Gleichgewicht zwischen Körper, Seele und Geist aufgebaut und erhalten. In diesem Kurs lernen Sie einige der wesentlichen Übungen und Übungsfolgen kennen, die Sie in Ihren Alltag mühelos integrieren können.

Die Kursleiterin Christina Hofmann ist Dipl. Sozialpädagogin und Yoga-, QiGonglehrerin seit über 25 Jahren.

Der Kurs beginnt Montag, 30. Januar, umfasst 10 Termine und findet von 19:30 - 21:00 Uhr im Kindergarten Bierlehof, Bewegungsraum statt.

Die Gebühr beträgt 105,00 Euro. Kursnr. 171.3010

Autogenes Training

Kleingruppe von 8 Personen.

Das Autogene Training ist eine wirksame Entspannungs- und Heilungsmethode, die in den 20er Jahren vom Berliner Nervenarzt Prof. Dr. Johannes H. Schultz entwickelt wurde. Das Autogene Training ist mittlerweile weltweit

verbreitet und seine Wirksamkeit durch viele wissenschaftliche Untersuchungen nachgewiesen. Diese Untersuchungen zeigen, dass das Autogene Training bei vielen körperlichen und seelischen Problemen wirksam helfen kann. Zu den Anwendungsbereichen gehören unter anderem: Stressbewältigung, Nervosität, Konzentrationsstörungen, Prüfungsangst, Verspannungen der Muskulatur, Schlafstörungen, Spannungskopfschmerzen, erhöhter Blutdruck, Magen- Darmbeschwerden und Schmerzinderung. Gesunde Menschen können durch das Autogene Training der Entstehung von Krankheiten vorbeugen. Mit Hilfe des AT kann die eigene Leistungsfähigkeit gesteigert werden, um beispielsweise konzentrierter und effektiver zu arbeiten. Die Fähigkeit, sich selbst zu entspannen spielt eine zentrale Rolle dabei, ob wir Stress bewältigen können oder ob er uns krank macht. Die Kurs Teilnehmer lernen, das AT für sich individuell optimal zu nutzen und in den Alltag zu integrieren. Neben dem AT werden ergänzend Blitz- Entspannungsübungen vermittelt, die sich im Alltag bewährt haben. Der Kursleiter Thomas Weiß ist Dipl. Sportlehrer und Heilpraktiker, Seminarleiter für Stressbewältigung und Seminarleiter für Autogenes Training + PMR.

Der Kurs beginnt Dienstag, 31. Januar, umfasst 6 Termine und findet jeweils dienstags von 18:30 - 20:00 Uhr im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, DG, statt. Die Gebühr beträgt 66,00 Euro. Kursnr. 171-3008

Orientalischer Tanz (Bauchtanz) für Frauen

Dieser Kurs ist für Frauen ohne oder mit geringen Vorkenntnissen in Orientalischem Tanz.

Mit seinen faszinierenden Bewegungen, der außerordentlichen Vielfältigkeit der Musik und ihren vielen verschiedenen Rhythmen bietet der Orientalische Tanz viel Raum für Frauen aller Altersklassen. Hier kann Frau auf besondere Weise etwas völlig anderes kennen lernen, etwas für sich selbst zu tun und vor allem natürlich Spaß haben. Orientalischer Tanz, auch Bauchtanz genannt, macht nicht nur Spaß, sondern trainiert auf sanfte Weise den ganzen Körper. Die unterschiedlichen Bewegungen stellen einen guten Ausgleich zu den meist einseitig belastenden Tätigkeiten des Alltags dar. Gefühl und Wahrnehmung für den eigenen Körper verbessern sich nachhaltig. Bitte mitbringen: Gymnastikbekleidung (z.B. Leggings und T-Shirt), ein paar Tanzschlappchen und ein Tuch, das man um die Hüfte binden kann. Der Kurs unter Leitung von Gabi Gissel beginnt Mittwoch, 01. Februar, umfasst 10 Termine und findet von 17:45 - 18:45 Uhr im Stadthaus, Bewegungsraum statt. Die Gebühr beträgt 51,00 Euro. Kursnr. 171-2080

Italienisch für den Urlaub - Kursstufe A1

Kleingruppe ab sechs Personen Für Leute ohne Vorkenntnisse, die einen Einstieg in die italienische Sprache suchen und den Urlaub in Italien verbringen und genießen möchten.

Während dieses Kurses werden: - Italienischkenntnisse erworben, die man in Alltagssituationen benötigt, - Aussprache und Intonation geübt, - das Hörverständnis trainiert, - ein praxisnaher Wortschatz aufgebaut, - einfache Grammatikkenntnisse vermittelt- einzelne Übungen verwendet, die das Lernen erleichtern- und Sie erhalten Landeskunde und einen kulturellen Einblick in das Leben in Italien. Lehrbuch: Italienisch für den Urlaub A1, ISBN:978-3-12525315-5. Der Kurs unter Leitung von Carolina Chalbaud de Stefano beginnt Dienstag, 07. Februar, umfasst 12 Termine und findet jeweils dienstags von 17:00 - 18:30 Uhr in der Mathias-von-Neuenburg Schule / Werkrealschule, Raum 1.10 statt. Die Kursgebühr beträgt 89,00 Euro. Kursnr. 171-4060

Englisch am Vormittag - Kursstufe B1- Intermediate Course

English for all - Für Leute mit Vorkenntnissen. Kleingruppe ab sechs Personen. Lehrbuch: Living English B1, Lektion 3, Longman Verlag. Der Kurs unter Leitung von Catherine Sommer beginnt Montag, 13. Februar und findet jeweils montags von 09:30 - 10:30 Uhr im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kursraum 1 statt. Die Kursgebühr beträgt 60,00 Euro. Kursnr. 171-4022

Info:
Telefon + 49 (0) 76 31 - 748 97 21
www.neuenburg.de
E-Mail:
anita.kern@neuenburg.de

SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Rheinschule

Was mir an Weihnachten wichtig ist

Dieses Thema beschäftigte die Kinder der Rheinschule Neuenburg während der Adventszeit. Eine Antwort gaben sie in einem Malwettbewerb, den die 4. Klassen der Rheinschule ins Leben riefen. Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien war es nun so weit, die ersten 3 Plätze jeder Klassenstufe wurden während der Adventsfeier bekannt gegeben, die in der Aula der Rheinschule stattfand. Die Aula war



bestens gefüllt, neben den einzelnen Klassen kamen auch

zahlreiche Eltern und Ehrengäste, die das abwechslungsreiche

Programm verfolgten. Die Viertklässler führten durch das Programm und verdeutlichten, dass Weihnachten mehr ist als die Geschenke. Mit dem Gedicht „Weihnachten wie es wirklich war“ führte die 3. Klasse anschaulich und auf unterhaltsame Weise das Geschehen an der Krippe zu Bethlehem dem Publikum vor. Zahlreiche musikalische Beiträge umrahmten das Programm. So zeigte die Streicherklasse ihr Können und bezauberte das Publikum mit weihnachtlichen Klängen. Die Kinder der Trommel-AG steckten das Publikum

mit ihrem Rhythmus an und einzelne Kinder zeigten ihr Können an ihren Instrumenten. Bevor die Sieger des Malwettbewerbs bekannt gegeben wurden, bedankte sich Frau Münch bei den Ehrengästen. Herrn Sacker galten die Dankesworte für die Herstellung der wunderschönen Krippe,

welche die Aula während der Adventszeit schmückte. Der Kiwanis Club Neuenburg unterstützte die Schule, etwa im Hinblick auf die Streicherklasse oder bei der Schulranzenaktion. Dank galt auch Herr und Frau Kipar, die als Lesepaten die Kinder beim Lesen unterstützen. Doch nun war

es soweit, die einzelnen Sieger jeder Klassenstufe wurden aufgerufen, mit einem Geschenk bedacht und deren Bilder präsentiert. Auf den Bildern waren oft Geschenke zu sehen, wichtiger waren aber die Gemeinschaft in der Familie und das Jesuskind in der Krippe. Zum Abschluss ver-

riet uns der Schulchor, was den Kindern noch wichtig ist. Schnee! Mit Liedern wie „neige, neige, blanche“ und „Es schneit“ brachten sie ihre Freude über Schnee zum Ausdruck. Vielleicht klappt es ja und ein bisschen Schnee in den Weihnachtsferien bereitet den Kindern winterliche Freude.

Kreisgymnasium Neuenburg

Spannende Spiele mit Gaudi beim Quattro-Volleyball

Das Turnier wurde am 20.12.2016 von der Volleyball-AG des Kreisgymnasiums Neuenburg veranstaltet und von Robert Fink, Daniel Rath, Melike Erkes und Turnierleiter Tufan Demirkesen organisiert. Teilnehmen durften alle Schüler von Klassenstufe 6 bis Kursstufe 2 und Lehrer. Erstmals nahmen am Turnier auch zwei französische Schülerteams aus Lutterbach teil, so dass 21 Teams am Start waren - neuer Rekord! Es gab pro Team 4 Feldspieler, davon musste ein Team-



mitglied mindestens weiblich sein. Gespielt wurde auf sechs kleinen Feldern, 2 Spielsätze bis jeweils 11 Punkte nach den üblichen Volleyball-Regeln. Jedoch gab es auch Bonuspunkte für die verschiedenen Altersklassen.

Die oberste Regel: FAIRPLAY geht vor. Teams, die gerade Pause hatten, trainierten im mittleren Hallendrittel fleißig weiter. Wer dabei hungrig wurde, konnte sich mit Kuchen, Brezeln und Waffeln stärken. So top organisiert und

vorbereitet war der Nachmittag erfüllt von fairen, spannenden und actionreichen Spielen. Lehrer und Schüler standen sich gegenüber und stellten sich einmal abseits des Klassenzimmers unter Beweis. Der Spaß kam bei allen definitiv nicht zu kurz. Die Podestplätze belegten am Ende: Sportprofil 10c „Gegen Gegen Gegen“ (1. Platz), Kursstufe 2 „VC JungBrutalGutaussehend“ (2. Platz) und Sportprofil 9b „VOLLEYBALLA Ninjas“ (3. Platz). Neben Schokolade gab es Sachpreise für den 1. bis 4. Platz wie Eintrittskarten, VIP Tickets und Gutscheine, die von dem Eishockeyclub Freiburg und den Volleyballvereinen USC und FT Freiburg gespendet wurden.

Schulranzen für die Schulanfänger 2017

Der Kiwanis Club Neuenburg stellte wieder Schulranzen zur Verfügung, die rechtzeitig zu Weihnachten an die Kindertagesstätten verteilt wurden. In Absprache mit den Erzieherinnen erhalten Eltern Unterstützung bei der Erstausrüstung der Kinder zum Schulbeginn im September 2017. Heinz Neupert und Reimund Kipar überreichten den Leiterinnen der Kindertagesstätten die tollen Schulranzen. Zu jedem Schulranzen gab es auch den passenden Turnbeutel und das Federmäppchen.



EINKAUFEN IN STEINENSTADT

Donnerstag

14.30 - 17.30 Uhr

Hauptstraße gegenüber
Friseur Lang:
Verkaufswagen der
Fleischerei Widmann

Samstag

7.00 - 10.00 Uhr

auf dem Kirchplatz:
Backwarenstand der
Bäckerei Goldberg

Neuenburg am Rhein

VEREINE

MUSIK

Chorgemeinschaft 1845 Zienken e.V.

Mitgliederversammlung

Die Chorgemeinschaft 1845 Zienken e.V. lädt zur Mitglieder-

versammlung am Mittwoch, 25.01.2017, um 20.00 Uhr in den Gemeindesaal in Zienken ein. Die detaillierte Tagesordnung sowie weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: www.chorgemeinschaft-zienken.de. Gäste und Gesang-Interessierte sind herzlich willkommen.

„Eintracht“ e.V. Grißheim

Generalversammlung

Am Freitag, 27. Januar 2017, findet um 20.00 Uhr die Generalversammlung des Musikvereins „Eintracht“ e.V. Grißheim statt. Ort: Alemannensaal Grißheim

Tagesordnung:

- Begrüßung

- Totengedenken
- Tätigkeits- und Rechenschaftsbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Bericht des Dirigenten
- Neuwahlen
- Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gönner des Vereines sind herzlich willkommen.

Die Vorstände

SPORT

Anglerverein Neuenburg e.V.

Am Freitag, 20.01.2017, findet die diesjährige Mitgliederversammlung im Vereinsheim „zum kleinen Hecht“ statt. Über ein zahlreiches Kommen aller Mitglieder freut sich die Vorstandschaft.

Dieses Jahr stehen folgende Wieder-/ Neuwahlen an:

- 1. und 3. Vorstand
- Gewässerwart
- Jugendwart

Interessenten für einen der genannten Posten, melden sich spätestens zu Beginn der Versammlung. Stimmberechtigt für die Wahlen sind alle Mitglieder ab 18 Jahre. Im Anschluss werden die Jahreskarten ausgegeben. Der zweite Termin für die Jahreskarten ist der 03.02.2017 ab 19.00 Uhr im Vereinsheim. Für den Erhalt der Jahreskarte ist ein gültiger Jahresfischereischein vorzulegen.

FC Neuenburg

Jugendabteilung Turnierwochenende

Großer Beliebtheit erfreut sich das Hallenturnier der Jugendabteilung des FC Neuenburg, das in diesem Jahr am Samstag,

28. und Sonntag, 29. Januar in den Sporthallen I und II stattfindet. Das Turnier findet bereits zum 23. mal statt und bietet Mannschaften von der G bis C Jugend Gelegenheit zum Kräftemessen. Insgesamt 46 Mannschaften von der E bis zur C Ju-

Papiersammlung durch den Radsportverein Neuenburg

Am Samstag, 21.01.2017, findet die Papiersammlung des Radsportvereins Neuenburg statt. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge und Kartonagen. Es wird darum gebeten, das Altpapier ab 8.00 Uhr morgens gebündelt und sortiert am Straßenrand bereitzustellen.

Die Verantwortlichen des RSV würden sich über eine recht gro-

ße Bereitstellung von Altpapier durch die Bevölkerung Neuenburg's freuen.

Wer den Sammelzeitpunkt verpasst, kann sein Papier oder seine Kartonagen bis 13.00 Uhr in der Freudenbergstraße vorbeibringen. Alle Materialien die nicht gesammelt werden dürfen und jegliche Art von Müll wird an den Bereitstellungsplätzen stehen gelassen. Die Helfer der Papiersammlung treffen sich spätestens um 7.30 Uhr an der Mülldeponie.

Für Ihre Bemühungen dankend verbleiben wir.

gend werden am Samstag ab 9 Uhr die Turniersieger ermitteln. Der Sonntag gehört dann den Kleinsten der G und F Jugend. Die Spiele werden ohne Wertungen und Platzierungen ausgetragen - dabei sein ist alles. Beginn ist auch hier 9 Uhr.

Es haben sich 41 Mannschaften angemeldet. Ab ca.15 Uhr versprechen 9 gemeldete Mannschaften der B-Juniorinnen spannende Spiele.

Und auch in diesem Jahr gilt: Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

SONSTIGE

Kolpingsfamilie Neuenburg

Am Donnerstag, 19.01.2017, findet um 19.30 Uhr die nächste Vorstandssitzung im Kolpingraum statt. Am Montag, 23.01.2017, treffen sich die Mitglieder um 19.30 Uhr zur Besprechung der Regionalwallfahrt im Kolpingraum. Hinweis auf eine Veranstaltung im Jubiläumsjahr 2017, 70 Jahre Kolpingsfamilie Neuenburg

Filmvorstellung „Kolpings Traum“

Zum Auftakt unseres Jubiläumsjahres beginnen wir mit dem Leitsatz „Wir nehmen uns Adolph Kolping zum Vorbild“



und präsentieren am Samstag, 11. März 2017, das Film-Musical „Kolpings Traum“ im Kino im Stadthaus in Neuenburg am Rhein. Dazu ist auch die Bevölkerung herzlich eingeladen. Beginn ist um 16.00 Uhr. Der Film dauert ca. 2 Stunden. Danach treffen sich die Mitglieder zum Gottesdienst um 18.30 Uhr. Anschließend wird der Abend mit einem gemütlichen Beisammensein im Kolpingraum und einer Kleinigkeit zum Essen beendet.

Landfrauen

Jahresprogramm

Beginn wurde verschoben

Gesundheitsbildung

Lachyoga - die positiven Wirkungen des Lachens mit Stefan Summ (4x). Wir lernen zahlreiche Lachyogaübungen kennen. Beginn am Dienstag, 17.01.2017, um 19.00 Uhr in der Landfrauenstube in Seefeld. Kosten: 25 Euro für 4x, Info und Anmeldung bei Heidi Kurz, Tel. 07631/6551 (ab 17 Uhr) oder buhaheidi@gmx.de

Musical „Mary Poppins“

Am Mittwoch, 29.03.2017, bieten wir eine Busfahrt zum Musical „Mary Poppins“ an. Selbstverständlich können sich auch Nichtmitglieder und Ehepartner anmelden. Abfahrt wird um ca. 13.00 Uhr sein.

Kosten für Kat. II, Open Bar und Busfahrt 128 Euro p.P. (bitte auf das Konto Landfrauen Buggingen-Seefeld, IBAN DE66 6809 1900 0006 0148 01, BIC GENODE61MHL überweisen). Info und Anmeldung bei Martina Reinert, Tel. 07634/506682 (ab 17.00 Uhr) oder martina.reinert@gmx.de

Ausflug vom 18. - 21.05.2017 Mehrtägiger Ausflug nach Leipzig

Kosten im DZ 299 € p.P. Im Preis enthalten sind: Zugfahrt 2. Klasse mit Platzreservierung, 3 x Übernachtung, 3 x Frühstück, Leipzig Card. Nähere Infos folgen; Infos bei Heidi Kurz und Trudi Lubitz. Anzahlung 50 €. Bitte auf das Konto: Landfrauen Buggingen-Seefeld, IBAN DE66 6809 1900 0006 0148 01, BIC GENODE61MHL

Markgräfler Tafel

Die Markgräfler Tafel dankt allen Spendern

Drei Tage vor Weihnachten brachte der Vorsitzende des Imkervereins Müllheim, Michael Nutsch, elf Kartons mit verschiedenen Honigsorten in den Tafelladen. Er hatte die 132 Gläser von seinen Imkerkollegen für einen guten Zweck gespendet bekommen, diesmal für die Markgräfler Tafel. Dankbar konnte die Vorsitzende, Ingeborg Weber, diese hochwertigen Lebensmittel ent-

gegennehmen. Es ist wunderbar, wie in der Weihnachtszeit Sach- und Geldspenden für die Tafel hereinkommen, berichten Ladenleiterin Heike Knigge und Kassenwart Manfred Maier. So hatte der Kindergarten von Obereggene eine Sammelaktion gestartet und weihnachtlich verpackte Spielsachen und Winterkleidung als Geschenke in den Tafelladen gebracht. Das Handarbeitsgeschäft Wollkörble Am Lindle hatte von den Geschäftskundinnen gefertigte Kindermützen im Tafelladen abgege-

ben. Auch eine deutschlandweite Geschenkkaktion für die Erwachsenen von der Firma Tschibo erfreute die Tafelkunden. Kundenkinder durften sich, wie alljährlich, Gutscheine und Spielsachen abholen, welche hauptsächlich von einer Familie aus Badenweiler gespendet worden waren. Die Tafelleitung nimmt gerne Waren des täglichen Gebrauchs an, die nicht bei dem regulären Spendenangebot der Lebensmittelgeschäfte dabei sind, wie Öl, Bananen, Kaffee oder Körperpflegeartikel. Seit dem vergangenen

Erntedankfest erkundigen sich zunehmend Privatleute, was die Kunden, seien es Flüchtlinge oder Familien mit Kindern, dringend benötigten und bringen diese Waren in den Tafelladen. Für diese Zeichen der Solidarität ist die Vorstandschaft der Markgräfler Tafel sehr dankbar. Die Weihnachtszeit ist für die Tafeln eine Zeit der Gaben und Geschenke. Herzlichen Dank an alle Spender und Förderer, auch an die, welche nicht namentlich genannt sind! Kontakt:

www.markgraefler-tafel.de

DRK

Spielenachmittag für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 24. Januar 2017, um 14.30 Uhr zu einem Spielenachmittag ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Für den Spielenachmittag kann vom DRK ein Fahrdienst organisiert werden.

DRK-Computerclub für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim organisiert am Freitag, 27. Januar 2017, von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr, im Rotkreuzhaus Müllheim (Moltkestr. 14a) einen Computerclub für Senioren. Eigene Endgeräte sollten mitgebracht werden. Achtklässler der Alemannen-Realschule wirken hier im Rahmen der Lehrplaneinheit „Soziales Engagement“ am Kursangebot mit.

Anmeldung über die DRK-Servicezentrale: Tel. 07631/1805-0.

Altenwerk

Kino

Das Altenwerk Neuenburg am Rhein lädt wieder herzlich ein zu einer interessanten Kinovorstellung. Termin: Donnerstag, 19.01.2017. Wir sehen den aktuellen Film: „Willkommen bei den Hartmanns“. Diese turbulente Familienkomödie hat schon zahlreiche Auszeichnungen erhalten und wird auch Ihnen gefallen.

Freuen Sie sich auf einen Filmnachmittag mit den Hauptdarstellern Senta Berger und Heiner Lauterbach. Beginn der Vorstellung ist um 14.30 Uhr im Kinosaal des Stadthauses Neuenburg am Rhein.

Kassenöffnung ist bereits um 14.00 Uhr. Ermäßigter Eintrittspreis: Euro 6.50.

Tanzband „Atlantis“ begleitet das Programm und spielt danach auch zum Tanz auf.

Klosterkopfhexen

Vorverkauf für 22 Jahre Jubiläum

Die Klosterkopfhexen sind voller Vorfreude auf die Faschnachtskampagne. Sie dürfen dieses Jahr das 22-jährige Jubiläum feiern. Aus diesem Grund veranstalten sie am 20. und 21.01.2017 zwei Programmbände im Stadthaus, um diesen Anlass gebührend zu feiern. Sie versprechen einen Abend voll „Magischer Momente“, bei dem sich auf der Stadthaus-Bühne zahlreiche Walt Disney-Figuren tummeln werden. Die Vorverkauf der Karten findet aktuell im alltours Reisezentrum statt.

Der Freitag ist fast ausverkauft und für Samstag sind noch Karten verfügbar.

Viele Monate der Vorbereitung liegen hinter Ihnen und von klein bis groß freuen sich alle Mitglieder auf das Jubiläum. Die Klosterkopfhexen treffen sich ab Mittwochabend im Stadthaus zum Aufbau.

Alle weiteren Details sind auf der Homepage zu finden.

Narrenzunft D'Rhiischnooge

Zunftabende

Karten für die Zunftabende der Rhiischnooge am 24. und 25. Februar 2017 können bei Conny Anlicker unter Tel: 74220 reserviert werden. Die Abholung reservierter und etwaiger Restkarten findet am Samstag, 11.02.2017 und Samstag, 18.02.2017 von jeweils 10.00 bis 13.00 Uhr im Vereinsheim des Männergesangsvereins am Zipperplatz statt. Kosten Saal:

11 Euro, Kosten Empore: 12 Euro. Die Rhiischnooge freuen sich schon jetzt auf zwei tolle, närrische Programmbände mit Ihnen!

Auswärtstermine

Am Freitag, 20.01.2017, besuchen die Rhiischnooge den Jubiläumszunftabend der Klosterkopfhexen. Wir treffen uns hierfür im Schnoogeshirt um 20.00 Uhr direkt im Stadthaus. Am Samstag nehmen wir im Häs ohne Maske am Narrentreffen der Schierebirzler teil. Treffpunkt ist um 20.00 Uhr in der Halle in Steinenstadt.

Zigeunerclique

Am Freitag, 20.01.2017, gehen wir an den Jubiläumsabend der Klosterkopfhexen, Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Stadthaus. Am Samstag treffen wir uns um 19.30 Uhr im Hecht um nach Steinenstadt zu den Schierebirzler zu gehen (privat PKW). Die Woche drauf geht's am Freitag, 27.01.2017, an den Froschball der Wuhrlochfrösche und am Samstag, 28.01.2017 und Sonntag, 29.01.2017, zum Zähringer Narrentreffen nach Villingen-Schwenningen.

Schierebirzler Steinenstadt e.V.

Die Schierebirzler Steinenstadt e.V. laden zu ihrem Narrentreffen am Samstag, 21.01.2017 in der Baselstabhalle in Steinenstadt ein.

Zigeunerball

Der 33.Zigeunerball findet am Freitag, 10.02.2017 und Samstag 11.02.17, um 20.11 Uhr im Stadthaus statt. Karten für den Zigeunerball können am Samstag, 28.01.17 und 04.02.17, von 10-12 Uhr im Autohaus Dempf erworben werden. Eintrittspreis 12 €.

Kostümverleih

Unser Kostümverleih am Zipperplatz ist die nächsten zwei Wochen zu folgenden Zeiten geöffnet: Mittwoch, 18.01.17 + 25.01.17, von 19-20 Uhr und Samstag, 21.01.17 + 28.01.17, von 10 - 12 Uhr.

Beginn ist um 20.11 Uhr, Einlass ab 19 Uhr.

Die Gastzünfte werden euch mit Ihren Auftritten unterhalten und zusätzlich wird euch DJ Andy Deluxe mit einer satten Anlage und den angesagtesten Partybeats einheizen! Wir freuen uns auf euch!



Grisser G'schlänzte

Am Freitag, 20.01.2017, gehts um 18:45 Uhr mit dem Bus zu den Waldgeister nach Stegen, Abfahrt

ist an der Bushaltestelle Rheinstraße. Am Samstag fahren wir mit den Autos nach Bollschweil zur Hexenparty, los gehts um 19:30 Uhr von der Rheinhalde aus.

Wuhrlochfrösche

Am Freitag, 20.01.17, findet das 22-jährige Jubiläum der Klosterkopfhexen statt. Hierfür treffen sich die Wuhrlochfrösche um 19.33 Uhr im Stadthaus. Am Samstag, 21.01.17, geht es dann mit dem Bus nach Freiburg-Hochdorf zu der NZ Mooskrotten. Abfahrt ist um 19.11 Uhr am Zipperplatz.

Froschball 2017

Die Wuhrlochfrösche Neuen-

burg am Rhein e.V. laden alle Tanz- und Faschnachtsfans am Freitag, 27. Januar 2017, ab 20.11 Uhr, zu ihrem närrischen Tanzabend im Stadthaus in Neuenburg am Rhein ein. Musikalisch beste Unterhaltung und ausgelassenes Tanzvergnügen verspricht in diesem Jahr wieder die Kapelle „Fashion Project“. Einlass ab 19.11 Uhr.

Einlass ab 18 Jahren – Ausweispflicht. Eine Kostümierung ist erwünscht.

KIRCHEN

Katholische Kirche

NEUENBURG

Samstag, 21.01.2017

18.30 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
zum Sonntag
(Pfarrer Eisler) –
(für Heinz Probst;
für verstorbene
Eltern)

Sonntag, 22.01.2017

9.30 Uhr Grißheim
Heilige Messe
(Pfarrer i.R. Kreutler)

11.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
(Monsignore Moser)

16.00 Uhr Neuenburg
Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Steinestadt

Heilige Messe
(Pfarrer Eisler)

17.00 Uhr Steinestadt
Rosenkranzgebet

Montag, 23.01.2017

10.30 Uhr Neuenburg
Kapelle Senioren-
zentrum St. Georg:
Heilige Messe

Dienstag, 24.01.2017

17.30 Uhr Neuenburg
Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Steinestadt
Heilige Messe
(für Wilhelm Lösle
und verstorbene
Angehörige)

Mittwoch, 25.01.2017

19.00 Uhr Grißheim
Heilige Messe

7.30 Uhr Neuenburg

Kapelle Senioren-
zentrum St. Georg:
Morgenlob – Laudes

10.00 Uhr Neuenburg
Beten in den Anliegen
der Welt

10.30 Uhr Neuenburg
Kapelle Senioren-
zentrum St. Georg:
Heilige Messe

Donnerstag, 26.01.2017

19.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe mit
Anbetung bis 20.00 Uhr

Freitag, 27.01.2017

18.00 Uhr Grißheim
Heilige Messe

8.30 Uhr Neuenburg
Heilige Messe

Samstag, 28.01.2017

17.45 Uhr Neuenburg

Beichtgelegenheit
(Pfarrer Maier)

18.30 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
zum Sonntag
(Pfarrer Maier)

Sonntag, 29.01.2017

9.30 Uhr Grißheim
Heilige Messe
(Monsignore
Moser)

11.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
(Pfarrer Eisler)

16.00 Uhr Neuenburg
Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Steinestadt
Heilige Messe
(Pfarrer Eisler)

17.00 Uhr Steinestadt
Rosenkranzgebet

Evangelische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Mittwoch, 18. Januar 2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
15.30 - Konfirmandenkurs
17.00 Uhr Gruppe 1
17.30 - Konfirmandenkurs
19.00 Uhr Gruppe 2

Donnerstag, 19. Januar 2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

20.00 Uhr Kirchengemeinderats-
sitzung

Freitag, 20. Januar 2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
16.00 Uhr PreTeensTreff
für Kinder
5.-7. Klasse

19.30 Uhr Duty Free Jugendtreff
ab 14 Jahren

Samstag, 21. Januar 2017

18.30 Uhr Abendgottesdienst

in Zienken
Sonntag, 22. Januar 2017

10.00 Uhr Gottesdienst
für Neuzugezogene
(Pfr. Armin Graf)

9.40 Uhr Kindergottesdienst
Vaterhaus
(1.-7. Klasse),
Regenbogengruppe
(3-6 Jahre),
Igelnest (0-3 Jahre)

Montag, 23. Januar 2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Dienstag, 24. Januar 2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Mittwoch, 25. Januar 2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
15.30 - Konfirmandenkurs
17.00 Uhr Gruppe 1
17.30 - Konfirmandenkurs
19.00 Uhr Gruppe 2

Evangelische Kirchengemeinde

BUGGINGEN/GRIBHEIM

Donnerstag, 19. Januar 2017

15.00 - Senioren+Frauenkreis
17.00 Uhr in der Pfarrscheune
Herr Zeller wird
die Jahreslosung
vorstellen.
Herzliche Einladung.
Kontakt:
Marianne Schnabel:
Tel. 4213
Fahrdienst:
Erika Hudert:
Tel. 5112

Freitag, 20. Januar 2017

19.00 Uhr DANKE-Abend
in der Pfarrscheune
Wir laden herzlich zu
einem Dankeschön-
Abend ein. Bei allen, die
mit ihrem Einsatz durch
das Jahr unser Gemein-
deleben bereichert ha-
ben, wollen wir uns be-
danken. Wir bitten um
baldige Anmeldung und
freuen uns auf einen
schönen Abend.

Samstag, 21. Januar 2017

Der erste Kidstreff
in diesem Jahr findet
am Samstag, 21.01. statt.

Wo?

In der Pfarrscheune,
Hauptstr. 52
Wann?
9.30-12.00 Uhr
Wir werden coole Spiele
machen, von Jesus sin-
gen, von ihm und wieder
von einem seiner Freun-
de hören ...
Und zum Vormerken: am
11.02.2017 geht es weiter
Auf viele neugierige Kin-
der zwischen 6 und 13
Jahren freuen sich
Roswitha und Johanna
Kontakt: J.Müller
Tel. 6418

Sonntag, 22. Januar 2017

18.00 Uhr Taizè-Gottesdienst mit
Abendmahl in Buggin-
gen. (Pfarrer Zeller)

Dienstag, 24. Januar 2017

20.00 Uhr Kirchenchorprobe in der
Pfarrscheune. Kontakt:
Magdalene Schiefer Tel.
8133

Freitag, 03. Februar 2017

19.00 Uhr Filmabend in der Pfarr-
scheune
„Die Zeit der
Reformation“.
Filmisch Eintauchen
ins Leben der
Menschen um 1500.
(Eintritt frei)

Neuenburg International Church

Sonntag/Sunday, 22.01.2017

10.30 Uhr Gottesdienst/
Church Service
bilingual/bi-lingual
(Deutsch/ English)

Info:

www.neuenburginternational.com
Pastor Stephen Spanjer
Fischerstr. 13, Neuenburg am Rhein

Die aktuelle
Stadtzeitung finden
Sie auch im Internet
unter
www.neuenburg.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Wochenmarkt in der Zähringerstadt

Jeden Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr
und samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
auf dem Marktplatz.

www.neuenburg.de

WIR MACHEN ES BUNT und bringen Farbe IN IHRE ANZEIGE!

MEHR AUSDRUCK | **MEHR** AUFMERKSAMKEIT | **MEHR** INDIVIDUALITÄT

Schalten Sie Ihre Anzeige in **Farbe** um die
Aufmerksamkeit zu steigern.
Sie wird schneller wahrgenommen und zeigt Ihre Präsenz.

Entdecken Sie den **Unterschied** -
Egal ob Werbe- oder Grußanzeige



Markisen
Rollladen
Jalousien
Fliegengitter

Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen
Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548
spengler-auggen@t-online.de



Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen
Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548
spengler-auggen@t-online.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19 • 79189 Bad Krozingen
Tel. 0 7633/933 11-0 • Fax 0 7633/933 11-40 • neuenburg@wzo.de



PRIVATE KLEINANZEIGEN

ZU SONDERTARIFEN!

FÜR ALLE PRIVATEN UND FAMILIÄREN ANLÄSSE:

z.B. Verkäufe, Wohnungsgesuche oder -angebote,
Stellengesuche, Hochzeit, Geburtstag, Geburt u.v.m.

MUSTERGRÖSSEN

2-spaltig – 20 mm hoch

(schwarz/weiß) **7,62 €** / (farbig) **9,52 €**
jew. inkl. MwSt.

2-spaltig – 30 mm hoch

(schwarz/weiß) **11,42 €** / (farbig) **14,28 €**
jew. inkl. MwSt.

ANZEIGENAUFTRAG

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!

Anzeigenschluss jeweils Freitag, 17.30 Uhr vor Erscheinung!

Datum/Erscheinung: _____

Anzeigengröße: 2-spaltig 20mm 30mm Farbe: schwarz/weiß farbig

Headline (Überschrift/Fettzeile): _____

Anzeigentext: _____

Auftraggeber - bitte vollständig ausfüllen!

Name: _____ Straße: _____

PLZ/ORT: _____ Telefon: _____

Einzugsermächtigung

IBAN: _____

Bank: _____ Datum/Unterschrift: _____



So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0
Fax 0 76 33 / 9 33 11-40
neuenburg@wzo.de



STELLENMARKT



Teilnahme am Bundesfreiwilligendienst im Schuljahr 2017/18

Wollen Sie sich sozial engagieren?

Dann machen Sie mit und nehmen am Bundesfreiwilligendienst teil!

Wo?

- Rheinschule Grundschule Neuenburg am Rhein im Rahmen der Ganztageschule (3 Stellen); für eine Integrationsmaßnahme (1 Stelle über den Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald)
- Mathias-von-Neuenburg-Schule; Realschule und Werkrealschule (2 Stellen, wobei 1 Stelle die Schulsozialarbeit und die offene Jugendarbeit beinhaltet)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Mithilfe bei Schulveranstaltungen und bei der täglichen Schulorganisation sowie Unterstützung in der Randzeitbetreuung
- Unterstützung und Begleitung von Schülerinnen und Schülern im Schulalltag
- Unterstützung im Sport- und Schwimmunterricht
- Hausaufgabenbetreuung und Pausenaufsicht
- Unterstützung der offenen Jugendarbeit (nur 1 Stelle)

Für Ihre Vollzeitstätigkeit erhalten Sie als Teilnehmer/-in des Bundesfreiwilligendienstes ein Taschen- bzw./Verpflegungsgeld von monatlich 475 € (bzw. 365 € über den Caritasverband). Insgesamt sind 6 Stellen an o.g. Schulen zum 01.09.2017 wieder neu zu besetzen und richten sich i.d.R. an erwachsene Bewerber über 18 Jahre.

Der Bundesfreiwilligendienst 2017/18 endet am 31.8.2018.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie **bitte schnellstmöglich bis spätestens 31.01.2017** an:

Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein
Frau Barbara Vallois, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein.

Für Fragen zum Bundesfreiwilligendienst wenden Sie sich bitte an:

- Frau Barbara Vallois, Tel.: 07631/791-212, Email: barbara.vallois@neuenburg.de
- Herr Dieter Rueb, Tel. 07631/791-110, Email: dieter.rueb@neuenburg.de
- Wolfgang Gerbig, Tel. 0172/9957097, Email: wolfgang.gerbig@neuenburg.de (nur Stelle in Verbindung mit der Schulsozialarbeit/offener Jugendarbeit)

Nutzen Sie auch: www.bafza.de zur näheren Information!

www.neuenburg.de



Zur Ergänzung des Teams der Kindertagesstätte Bierlehof Vogelhaus sucht die Stadt Neuenburg am Rhein zum **01.09.2017**

zwei pädagogische Fachkräfte, Erzieherinnen / Erzieher sind besonders erwünscht, Beschäftigungsumfang 100%.

Die Einrichtung nimmt Kinder im Alter von 3–6 Jahren auf. Der 2-gruppige Kindergarten mit gemischten Regel-, VÖ- und Ganztagesgruppen ist Montag bis Donnerstag von 7.30–17.30 Uhr und freitags von 7.30–14.00 Uhr geöffnet.

- Wir suchen für die Einrichtung eine liebevolle und engagierte Fachkraft als Begleitung der Kinder auf ihrem Entwicklungsweg.
- Wir legen Wert auf fundiertes pädagogisches Wissen, möglichst alle Bausteine des Orientierungsplans, Flexibilität, Teamfähigkeit und Elternorientierung
- Wir bieten Ihnen ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet in guter Arbeitsatmosphäre und vernetzter Arbeitsweise. Die gezielte Mitarbeiterfortbildung ist uns ein wichtiges Anliegen.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis **28.02.2017** mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die Kindergartenleitung Frau Lucia Gagliano, Telefon: 07631/799-111, E-Mail kigabierlehofog@neuenburg.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de



Zur Ergänzung der Teams des Kindergartens Rheinhüpfer verknüpft mit der Randzeitbetreuung an der Rheinschule sucht die Stadt Neuenburg am Rhein zum **01.09.2017**

eine pädagogische Fachkraft, Beschäftigungsumfang 100%.

Der Kindergarten nimmt Kinder im Alter von 3–6 Jahren auf. Die 3-gruppige Einrichtung mit gemischten Regel-, VÖ- und Ganztagesgruppen ist Montag bis Donnerstag von 7.30–16.30 Uhr und freitags von 7.30–14.00 Uhr geöffnet. Die Randzeitbetreuung an der Grundschule findet während der Schulzeit täglich von 7.30–8.30 Uhr und 11.50–14.00 Uhr statt. In der Randzeitbetreuung findet eine teilweise Ferienbetreuung statt.

- Wir suchen für diese kombinierte pädagogische Tätigkeit eine liebevolle und engagierte Fachkraft mit kreativen Ideen und Organisationsstalent.
- Wir legen Wert auf fundiertes pädagogisches Wissen, möglichst mit Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern im Alter von 3–10 Jahren, Flexibilität, Teamfähigkeit und Elternorientierung.
- Wir bieten Ihnen ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet in guter Arbeitsatmosphäre und vernetzter Arbeitsweise. Die gezielte Mitarbeiterfortbildung ist uns ein wichtiges Anliegen.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis **28.02.2017** mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die Teamleitung Frau Barbara Vallois, Telefon 07631/791-112, barbara.vallois@neuenburg.de gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de



Die algeb awell GmbH sucht in Voll- und Teilzeit mehrere

Objektleiter (m/w) für Freiburg und Umgebung

Haben Sie Lust auf einen spannenden neuen Job bei einem modernen und etablierten Dienstleistungsunternehmen?

Dann bewerben Sie sich noch heute per Email an e.scherer@algeb.de

Es erwarten Sie interessante Aufgabenbereiche, ein hohes Maß an Selbstständigkeit, ein angenehmes Betriebsklima, eine leistungsrechte Vergütung und ein Firmen-PKW.

Weitere Informationen zu dieser Stelle finden Sie unter www.algeb.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

algeb awell GmbH, Im Gelbstein 23, 79206 Breisach

STELLENMARKT

Führungsersatz
Neuenburg am Rhein

Zur Ergänzung der Teams in Kinderkrippen sucht die Stadt Neuenburg am Rhein zum **nächstmöglichen Termin** und zum **01.09.2017**

Erzieherinnen/Erzieher, Beschäftigungsumfang 100%.

Die Einrichtungen nehmen Kinder im Alter von 1-3 Jahren auf. Es handelt sich um Krippen in VÖ-Form mit Öffnungszeiten von 7.30-14.00 Uhr und im Ganztagesbetrieb mit Öffnungszeiten von 7.30-17.30 Uhr.

- Wir suchen für die Einrichtungen liebevolle und engagierte Fachkräfte als Begleitung der Kinder auf ihrem Entwicklungsweg.
- Wir legen Wert auf fundiertes pädagogisches Wissen, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Freude an der Arbeit mit unseren jüngsten Einwohnern. Kenntnisse im Qualitätsmanagement wären von Vorteil.
- Wir bieten Ihnen ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet in guter Arbeitsatmosphäre und vernetzter Arbeitsweise. Die gezielte Mitarbeiterfortbildung ist uns ein wichtiges Anliegen.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis **15.02.2017** mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Barbara Vallois, Telefon: 07631/791-112, E-Mail barbara.vallois@neuenburg.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de

Die richtige Adresse für Ihre Werbung
neuenburg@wzo.de

ANGEBOTE

PRIVATANZEIGEN

4-Zimmer-Wohnung in Neuenburg

ab sofort zu vermieten, ca. 105 m², EBK kann übernommen werden. 900 € KM + 150 € NK. **Tel. 01 72 / 6 72 11 68**

Pferdemist ohne Stroh

kostenlos in Kandern abzugeben
Telefon 0174/1714123

UNTERRICHT/KURSE

MATHE-Abiturvorbereitung

Schnell fit fürs Abi! Professionelle Unterstützung bis zur Prüfung. Kurse & Einzelnachhilfe.
Dr. Venezia • FVenezia@gmx.de • Tel. 01 72/432 80 96

ANGEBOTE

Lekres
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik

Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung

07 634-2668

RelaxX

Massage- und Bioenergiepraxis
Maria Sherina Baumann

(Staatl. gepr. Masseurin | Meister Bioenergietherapie)

Akupunktmassage • Dorn-Therapie • Craniosacral-Therapie •
Massage • Bioenergietherapie • Fango • Lymphdrainage • u.v.m

Geigenbuckweg 1 • 79395 Neuenburg • Tel. 07631/749474

24h NOTDIENST

Rohr verstopft?

Küche • Bad • WC • Privat oder Gewerbe

0 76 31 - 904 97 64

www.schirmeier-rohrreinigung.de **SCHIRMEIER**

Heinrich Schmid® - Eschbach

Maler Ausbauer Dienstleister



Markus Engler

Malermeister

Maler-, WDVS- und

Bodenbelagsarbeiten

Mobil: 0170 9208148

Telefon: 07633 4009-51

Fax: 07121 32641270

m_engler@heinrich-schmid.de



Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV
WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“

in Freiburg + Hausach

Container- und Muldendienst
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: Altfahrzeuge · Elektronikschrott · Glas · Grünchnitt
Holz · Baumischabfälle · Sperrmüll · Papier / Kartongagen

79108 Freiburg · Engesserstr.7 · Tel. 0761/ 70 41 91-0 Fax 70 41 91-99

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr

Niederlassung: 77756 Hausach · Gutacherstr.7 · Tel.07831/ 9 60 35 Fax 9 60 37

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr